



Majestäten und Gefolge: Beim Königsschießen zeigten die Barfelder Schützen gute Leistungen.

Foto: Schirdewahn

Günter Schubert ist neuer Schützenkönig

Proklamation bei den Barfelder Schützen

BARFELDE (bs) ■ Hatte da jemand seinen Teller nicht leer gegessen? Traditionell darf der Schützenverein Barfelde beim Abholen seiner Könige auf die Unterstützung des Sonnenscheins rechnen, aber dieses Mal klappte es nicht. Kaum einer der Teilnehmer konnte sich erinnern, dass der Höhepunkt im Schützenjahr von so verregnetem Wetter begleitet war wie am Sonnabend.

Doch die Schützen zeigten sich flexibel: Im Schützenhaus wurden Kaffee und Kuchen gereicht, und der Musikzug Despetal, der den Ausmarsch mit seinen Klängen anführen sollte, verlegte sich auf ein Platzkonzert. In einer Regenpause war dann doch ein kurzer Umzug durch den Ort möglich, und bei der Königsproklamation zeigte sich Vorsitzender Erich Kinne mit der guten Beteiligung gleichermaßen zufrieden wie mit den sportlichen Leistungen. Dabei brauchte die Jugend, die Kinne besonders am Her-

zen liegt, den Vergleich mit den Erwachsenen nicht zu scheuen.

Schützenkönig wurde Günter Schubert (53,4 Teiler), 1. Ritter Hans Hildebrandt (69,3) und 2. Ritter Mark Young (111,5). Neue Schützenkönigin ist Annegret Hildebrandt (40,8 Teiler), 1. Dame Bettina Beck (45,9). Vorjahreskönigin Elfriede Haberbush wurde 2. Dame (91,6), drohte aber sogleich, beim nächsten Mal werde sie die Kette zurückerobern.

Jugendkönig wurde Leon Beck (24,4 Teiler), als Ritter stehen ihm Anna-Katharina Briski, Arne Klages und Ramona Ruhнау zur Seite.

Den neu gestifteten Titel einer Schülerkönigin errang Dana Klingebiel (37 Teiler), gefolgt von Lara Wiechers, Nina Klingebiel, Michel Gittermann, Finn Freimann und Björn Gittermann.

Bürgerkönig bleibt Walter Schaper, er verteidigte seine Würde mit einem unschlagbaren 14,7 Teiler.